

Die Brücke

Ausgabe 124



September 2017

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

als Sie Ende des letzten Jahres den neuen Kalender für 2017 in die Hand bekommen haben, waren Sie wohl ebenso wie viele andere Bundesbürger überrascht, dass der 31. Oktober 2017 in dickem Rot als Feiertag für das gesamte Bundesgebiet markiert war. Hatte sich jetzt etwa der Halloween-Brauch (der in unserem Land ja sowieso kein Brauch ist) doch durchgesetzt und war zum Feiertag erklärt worden? Dass der 31. Oktober bisher schon als Reformationstag im Kalender stand und im Rahmen der Herbstferien schulfrei war, stellte keine Neuigkeit dar. Letztlich war der 31.10. nur auf dem Papier ein Feiertag, das Arbeitsleben nahm davon keine Kenntnis und es galt „business as usual“.

Und somit war es auf den ersten Blick erstaunlich, dass heuer an besagtem 31. Oktober das Arbeitsleben in Deutschland ruht (bis auf die „normalen“ Wochenend- und Feiertagsarbeiten). Mittlerweile hat es sich aber herumgesprochen, dass im aktuellen Jahr 2017 ein historisches Jubiläum ansteht, das mit dem Reformationstag zu tun hat. Und nachdem wir im überwiegend katholischen Bayern bisher sicher nicht besonders interessiert auf diesen Tag geschaut haben, hier kurz die wichtigsten Daten zu diesem Feiertag und zur Besonderheit in diesem Jahr.

Die Herausgeber der *Brücke* sind:

Josef Ametsbichler, Hamberg – Tel. 08092/9473

Franz Demmel, Pienzenau – Tel. 08092/6123 • franz.demmelm@web.de

Andreas Lukas, Wildenholzen – Tel. 08093/5394 • al@lukas-haustechnik.de

Johann Riedl jun., Pullenhofen – Tel. 08092/31304 •

riedl-hans_u._sabine@t-online.de

Nicola Schreiner, Pienzenau – Tel. 08092/232383 • schreiner.nicola@web.de

Josef Stürzer, Einharding – Tel. 08093/9055907 •

josef.stuerzer@wuerttembergische.de

Layout und Datenaufbereitung: Peter Kagermeier

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 650 Stück

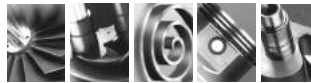
*Titelfoto: St. Georgs-Kirchlein in Taglaching mit Sommerlinde –
ausnahmsweise von der Nordseite – Foto Demmel*

Der Reformationstag wird von der evangelischen Kirche in Deutschland am 31. Oktober im Gedenken an die Reformation der Kirche durch Martin Luther gefeiert. Laut der Überlieferung soll der Mönch und Theologieprofessor Martin Luther am Abend vor Allerheiligen 1517 an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg 95 Thesen in lateinischer Sprache zu Ablass und Buße angeschlagen haben, um eine akademische Disputation herbeizuführen. Damit leitete er die Reformation der Kirche ein. Im Kern bestritt er die herrschende Ansicht, dass eine Erlösung von der Sünde durch einen Ablass in Form einer Geldzahlung möglich sei. Dies sei schon durch das Opfer Jesu Christi am Kreuz geschehen.

Luther hatte seine Thesen in Briefform mehreren geistlichen Würdenträgern und Bischöfen des Reiches zugesandt. Als die Bischöfe nicht reagierten, soll er die 95 Thesen an die Schlosskirche Wittenbergs angeschlagen haben. Ob der Thesenanschlag tatsächlich stattgefunden hat, ist jedoch nicht zweifelsfrei erwiesen.

Soweit zur offiziellen Beschreibung des Reformationstages. Und nachdem der 1. November ja traditionell auch arbeitsfrei ist, bleibt uns nur, ihnen zwei gute, besinnliche und erholsame freie Tage zu wünschen.

DTS
Kompressoren und
Drucklufttechnik



Thomas Schamberger

e-mail: dtsschamberger@web.de

Unterdorf 4
85567 Taglaching
Tel. 08092/708051
Fax 08092/708050
Mobil 01734101895

AUS DER GEMEINDE



Gemeinderatssitzung vom 08.05.2017

Bebauungsplan „Erweiterung Gewerbegebiet Taglaching“; Ergänzungsbeschlüsse zur Festlegung von Nutzungsarten

Wie vom GR in der Sitzung am 24.01.2017 beschlossen, sollen im künftigen Gewerbegebiet Einzelhandelsbetriebe nicht zugelassen und deshalb im Bebauungsplan ausgeschlossen werden. Um dies im Bebauungsplan festsetzen zu können, ist es rechtlich notwendig, einen Sortimentsausschluss für den Einzelhandel festzusetzen und bestimmte Arten von Gewerbebetrieben nicht zuzulassen. Es ist zu begründen, warum in der Gewerbegebietserweiterung aus ortsplannerischen oder anderen Gründen bestimmte Nutzungen ausgeschlossen werden sollen.

Dazu wurde von Planungsbüro Hans Baumann & Freunde in Zusammenarbeit mit dem Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München ein Entwicklungskonzept erarbeitet in dem die Hauptorte städtebaulich eingeschätzt und auf ihre gewünschte gewerbliche Entwicklung untersucht wurden.



STINAUER
KAMINE ♦ KACHELÖFEN ♦ HERDE

Robert Stinauer | Pullenhofen 4 | 85567 Bruck
T 08092-851443 | F 08092-851439 | M 0151-19077602
www.stinauer-ofenbau.de | info@stinauer-ofenbau.de

Beschluss:

Aus ortsplanerischen und verkehrstechnischen Gründen (kleinteilige Siedlungsstruktur handwerklicher oder handwerksähnlicher Betriebe sowie Schutz vor Verkehrslärm in der mittelbaren Umgebung des Gewerbestandortes Taglaching) bleiben die Sortimente des örtlichen Nahversorgungsbedarfs (Nahrungs- und Genussmittel, Getränke) sowie die Sortimente des Innenstadtbedarfs (Arzneimittel, medizinische und orthopädische Produkte, Baby- und Kinderartikel, Bekleidung, Brillen und –zubehör, optische Erzeugnisse, Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Drogerie- und Parfümeriewaren, Elektroartikel der Unterhaltungselektronik wie sog. „braune Ware“ und Haushalts-elektronik wie sog. „weiße Ware“ sowie Computer und Zubehör, Foto und Film, Glas, Porzellan, Keramik, Geschenkartikel, Haushaltswaren, Lederwaren, Papier- und Schreibwaren, Bürobedarf, Schuhe, Spielwaren, Sport- und Campingartikel, Uhren und Schmuck) in erster Linie dem zentralen Bereich der Gemeinde, d. h. dem Ort Alxing vorbehalten, da sich um diesen Bereich die Hauptwohnsiedlungen der Gemeinde (Pienzenau und Bruck sowie in geringerem Maße auch Taglaching) in fußläufiger bzw. mit dem Fahrrad erreichbarer Entfernung gruppieren.

AUTO CHECK
KFZ-SERVICE STINAUER



 Inspektion	 Reifen-Einlagerung
 Hol- und Bring-Service	 Unfallinstandsetzung
 HU (mit integrierter AU) 2 Jahre / 40.000 km	 Bremsen
 Öl-Service	 Ersatzwagen
 Rad und Reifen	 Abschleppdienst

Fürmoosen 51a
0 80 91 / 56 35 47
www.kfz-stinauer.de

Die genannten Sortimente werden aus diesen Gründen im Plangebiet der Gewerbegebietserweiterung ausgeschlossen.

1. Das Gewerbegebiet soll sich entsprechend der vorhandenen Gewerbestruktur mit überwiegend produzierendem bzw. handwerklichem und handwerksähnlichem Gewerbe weiterentwickeln, um den Standort durch Synergieeffekte zu stärken und die strukturelle Entwicklung des gesamten Gemeindegebietes zu erhalten.
2. Die verkehrstechnische Situation ist für zusätzliche verkehrsinensitive Betriebe nur bedingt geeignet, weshalb diese Arten von Gewerbebetrieben nicht in die allgemeine Zulässigkeit aufgenommen werden.
3. Die Innenstadtstruktur der nahegelegenen Nachbarstadt Grafing soll nicht durch die Auslagerung innenstadtrelevanter Betriebe der örtlichen Nahversorgung beeinträchtigt werden, da die ökologisch sinnvolle und gewünschte Bündelung der Einkaufs- und Versorgungswege im Rahmen der interkommunalen Kooperation erhalten werden soll.



LUKAS
HAUSTECHNIK

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen
Regenerative Energien, Heizungsbau,
Badsanierung und Sanitärinstallation.

Schloßstraße 1
85567 Wildenholzen

Tel.: 0 80 93 / 53 94
Fax: 0 80 93 / 56 48

E-Mail: info@lukas-haustechnik.de
Web: www.lukas-haustechnik.de

4. Zur Wahrung der allgemeinen Zweckbestimmung des Baugebietes werden Vergnügungsstätten nicht zugelassen. Die im Gemeindegebiet vorhandene Infrastruktur an Schank- und Speisewirtschaften soll nicht durch ausgelagerte Neustandorte in ihrem Bestand beeinträchtigt werden.
5. Die bereits im Vorfeld zur Bebauungsplanerweiterung und auch im ersten Schritt der Aufstellung des Flächennutzungsplans vorgenommene Alternativen-Prüfung stützt diese Vorgehensweise und wird zur Untermauerung der genannten Ziele entsprechend der obigen Ausführungen vertieft.

Der Gemeinderat begrüßt dieses Entwicklungskonzept und erkennt es ausdrücklich an. Das Planungsbüro wird beauftragt, die Planunterlagen mit Begründung entsprechend zu ergänzen. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den geänderten Planunterlagen, datiert mit 08.05.17, die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Krankengymnastik & Osteopathie



Andreas Kurz

Rotter Str. 5 • 85617 Aßling
Tel: 0 80 92 / 33 60 99 • Fax: 0 80 92 / 85 10 02
e-mail: kg-kurz@t-online.de
alle Kassen • Termine nach Vereinbarung • Dienstag bis Samstag

Gemeinderatssitzung vom 06.06.2017

Teilerneuerung der Alxinger Regenwasserableitung in die Moosach, Informationsveranstaltung - Informationen aus der nichtöffentlichen Sitzung v. 8.5.2017 mit Hrn Brilmayer, Bauamtsleiter der VG Glonn:

Der Bürgermeister informierte über die beratenden Grundsätze zum Regenwasserkanal in Alxing. Der Gemeinderat entschied sich einstimmig dafür, dass eine Satzung für die Ortschaft Alxing erlassen wird. Zunächst soll eine Stammsatzung erfolgen, damit die anfallenden Kosten der Erneuerung eines Teilstücks des Hauptkanals umgelegt werden können.

Auch ein Termin für die Informationsveranstaltung wurde vorbehaltlich der Abklärung mit Herrn Brilmayer und dem Wirt in Alxing festgelegt. Die Grundstückseigentümer wurden mit nachfolgendem Einladungsschreiben informiert:

Machen Sie mehr aus Ihrem Zuhause.

Finanzieren, Modernisieren,
Renovieren.

Wir vermitteln Ihnen günstige
Finanzierungs- und Moderni-
sierungskredite unseres Partners
Wüstenrot. Flexibel, zinssicher
und gut kalkulierbar.

Wir beraten Sie gerne rufen Sie
gleich an! Es lohnt sich für Sie!



Versicherungsbüro Franz und Hans Gschwendtner

Buchenweg 2
83553 Frauenneuharting
Telefon 08092 83273
Telefax 08092 83274
franz.gschwendtner@
wuerttembergische.de



württembergische

Der Fels in der Brandung.

Teilerneuerung der Alxinger Regenwasserableitung in die Moosach

Aus dem Ortsteil Alxing wird Niederschlagswasser sowohl aus den gemeindlichen Straßen wie auch aus privaten Grundstücksflächen, Dachrinnenabläufen und Drainageleitungen abgeleitet. Sämtliche Kanäle münden in den Sammler in der Talstraße DN 500 B, der bis zur Moosach als Betonrohrkanal fortgeführt wird.

Der o.g. Sammler liegt weiter südlich auf einer Teilstrecke auf Privatgrund, ist dinglich bisher nicht gesichert und muss im Zuge seiner Erneuerung in den öffentlichen Feld- und Waldweg der Gemeinde verlegt werden. Dies soll im Rahmen des Renaturierungs-Projektes nahe der Moosach und dabei im Zuge der Verlegung des öffentlichen Feld- und Waldweges umgesetzt werden. Bei der Verlegung des Sammlers handelt es sich gleichzeitig um eine dringend nötige Unterhaltungsmaßnahme eines auf längerer Strecke schadhaften Teilstücks. Die alten Rohre sind an mehreren Stellen in den Moorboden abgesackt und müssten neu verlegt werden.

Bisher hat der Wasserverband Brucker Moos die Unterhaltungsmaßnahmen freiwillig durchgeführt und die Kosten dafür getragen. Der Wasserverband, der sich aus Grundbesitzern von Bruck bis Pausmühle zusammensetzt, ist verständlicherweise nicht mehr bereit, Instandhaltungsmaßnahmen für die Regenwasserentsorgung der Ortschaft Alxing zu übernehmen. Der finanzielle Aufwand wurde bisher von den Verbandsmitgliedern im Umlageverfahren getragen, was damit hinfällig wird.

Wir möchten Sie deshalb in dieser Sache zu einer Informationsveranstaltung in den Gemeindesaal in Alxing einladen und hoffen sehr auf Ihre Teilnahme.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmte der Erstellung einer Satzung und der Einladung zur Informations-Veranstaltung zu.

Straßenbauprogramm 2017

Straße Taglaching nach Fürmoosen

Hier ist bereits ein Zuwendungsbescheid vorhanden. Die Kosten-schätzung für den Regenwasserkanal muss noch erstellt werden. Die Ausschreibung kann erfolgen.

Straße Pullenhofen

Hierzu muss ein Plan erstellt werden. Es ist sinnvoll, die gesamte Straße ab Kreisstraße EBE 13 durch Pullenhofen hindurch bis zum neuen Teilstück Einmündung Staatsstraße 2351 in einem Zug zu erstellen. Nach erfolgter Planung soll der Zuschussantrag gestellt werden.

Straße Bauhof und Straße Hüttelkofen

Hier möchte der Bürgermeister noch abklären, ob eine Förderung nach dem ELER-Programm möglich ist. Dieses Programm wird von der Ländlichen Entwicklung betreut. In Bauhof muss zuerst eine Probebohrung vorgenommen werden.

Radweg Grafing Bahnhof - Taglaching

Der Bürgermeister berichtete von einer Begehung mit:

Landrat Niedergesäß, 2. Bürgermeisterin der Gemeinde Bruck, Frau Grünfelder, Herrn Taschner und Herrn Erl von der Unteren Naturschutzbehörde, 1. Bürgermeisterin der Stadt Grafing, Frau Obermaier, und dem Geschäftsführer, Herrn Niedermaier:

Die angedachten Varianten wurden besprochen. Herr Taschner fragte, inwieweit bei einem Ausbau südlich an der Staatsstraße 2351 die geschützte Bahnfläche betroffen ist. Hierzu wurde von Herrn Herzsuh ein Plan angefertigt und dem Gemeinderat vorgelegt. Es stellte sich heraus, dass der Eingriff nur zwischen 40 und 75 cm liegt, wobei hier dann hauptsächlich der Bankettstreifen betroffen ist, der sowieso wieder grün wird.

Bekanntgaben

Brandschutz Schule - Ortsbegehungstermin

Für eine Vorortbegehung mit dem Gemeinderat und der Schulleitung wurden von der Schulleitung drei Termine bekanntgegeben.

Der Gemeinderat entschied sich für den Termin am Mittwoch, den 21. Juni 2017.

Kindergarten, Austausch Sand und Vogelnestschaukel

a) Der Sand auf dem Spielplatzgelände wurde ausgetauscht. In Zusammenarbeit mit der Fa. Schwäbl und dem Gemeindefahrer wurde der alte Sand entfernt und neuer Sand eingebracht.

b) Der Auftrag für einen neuen Rahmen der Vogelnestschaukel ist an die Fa. Spielplatzgeräte Maier vergeben worden. Der Kinderförderverein übernimmt die Kosten. Es werden auch noch neue Fundamente einbetoniert.

AUS EIGENER SCHLACHTUNG



Metzgerei Heimann 
...natürlich gut!

AUS REGIONALER HALTUNG

Schmackhafte Fleisch- und Wurstwaren, sowie leckerer Mittagstisch und Imbiss in 1A-Metzgerqualität und zu fairen Preisen!

Grafring Jahnstr. 2 Tel.: 08092 32207	Glonn Pfarrer-Winhart-Str. 1 Tel.: 08093 / 300934	Kirchseeon Münchnerstr. 5 Tel.: 08091 / 9354
--	--	---

Bushäuschen in Bruck

Am Bushäuschen in Bruck werden verschiedene Reparaturen durchgeführt. Der Bürgermeister hatte mit Georg Mair einen Termin vor Ort, die Maßnahmen an Dach und Seitenwand wurden besprochen und der Auftrag erteilt.

Kapelle Pullenhofen

Die Probeputzflächen sind angebracht und die Lüftungsanlage eingebaut. Mit Josef Zacherl wurde die notwendige Stromabnahme besprochen. Es ist dafür ein eigener Zähler vorhanden. Der Zählerstand wurde abgelesen. Als Testzeitraum wurde ein Jahr eingeplant.

Kirche Alxing

Der Bürgermeister berichtete von einem Besprechungstermin am 24.05.2017 an der Kirche in Alxing. Teilgenommen haben:

Herr Pater Eginio, Glockenstuhlbauer Herr Maurer, Kirchenpfleger Herr Johann Riedl, Architekt Herr Huber, Frau Kögl-Ehlich und Frau Pasch vom Landratsamt. Es wurden ausführlich alle Details über Glockenstuhl, Schallläden, Treppenaufgang im Turm, Außentreppe usw. besprochen.



Ludwig Kirmair
Elektroinstallation
Einharding 4
85567 Bruck

Tel.: 08093 / 1578
Fax: 08093 / 2135

E-Mail: info@elektro-kirmair.de
Internet: www.elektro-kirmair.de

Miele und Liebherr Kundendienst
Verkauf und Reparatur
EIB-Gebäudesystemtechnik

Moosach Bach - Ausgleichsflächen

Nach vielen Gesprächen, schriftlichen Einwendungen und Ortsterminen in den vergangenen drei Jahren mit dem Wasserwirtschaftsamt Rosenheim, der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Ebersberg und Herrn Landrat Niedergesäß, kann nun ein Erfolg vermeldet werden. Die bepflanzten Uferrandstreifen werden für die Eigentümer als Ausgleichsfläche anerkannt. Ein Schreiben aus dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz hat dies bestätigt.

Hundetoiletten

Bereits mehrmals wurde nachgefragt, warum in der Gemeinde Bruck keine Hundetoiletten aufgestellt sind. Der Gemeinderat stimmte einer Aufstellung an besonders frequentierten Spazierwegen zu.

Gemeindeverbindungsstraße Loch nach Haidling

Es muss abgeklärt werden wie viele Grundanlieger betroffen sind. Es betrifft den Zustand der Straße und wer unterhaltungspflichtig ist. Mit Graf Rechberg ist die Gemeinde in Kontakt.

Breitbandausbau - Glasfaser

Es wird ein VG einheitlicher Vertragsentwurf gefordert. Dieser sollte von einer Kanzlei geprüft werden.

Anfragen

Gemeindesaal - Treppenaufgang, Handlauf

Es wurde die Anfrage gestellt, ob es möglich wäre, einen zusätzlichen Handlauf am Treppenaufgang vom Gemeindeeingang zum Saal anzubringen. Dies wäre insbesondere für Menschen mit Behinderung sehr wichtig.

Archivierung Glockengeläut Alxing

Bereits in der vorherigen Sitzung stellte Gemeinderätin Pröbstl die Frage, ob das jetzige Glockengeläut der alten Glocken aufgenommen und archiviert werden soll. Sie hatte in dieser Sitzung ein Angebot über 840,-- € der Fa. Welm aus Grafing vorgelegt. Der Gemeinderat stimmte zu.

Brückengeländer Moosachbrücke, Bruck und Pullenhofen

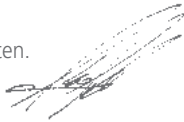
Gemeinderat Pröbstl Johann fragte nach, ob hier am Geländer eine Reparatur geplant ist. Das bestehende Geländer aus Holz ist reparaturbedürftig und auf der gegenüber liegenden Seite fehlt das Geländer. Dem Bürgermeister ist der Zustand bekannt, die Anschraubeisen sind bereits gefertigt und müssen noch angeschraubt werden.

VertrauensPartnerschaft



**Wenn Sie keinen Schaden melden,
gibt's Geld zurück!**

Kann Ihre Versicherung das auch?
Nein? Dann sollten wir uns unterhalten.

Ihr Vertrauen ist meine Motivation. 

**Mannheimer**

Mannheimer Versicherung AG
Generalagentur Klaus Kronseder
Kirchenstraße 1 · 85567 Grafing
Tel. 080 92.857 25 00 · Fax 857 25 01
klaus.kronseder@t-online.de

Gemeinderatssitzung vom 04.07.2017

Bekanntgaben

Straße Alxing – Deckenerneuerung und Wasserleitung

Die Bauarbeiten haben begonnen. Verschiedene unvorhersehbare Maßnahmen wie Regenwasserschächte, alte Leitungsanschlüsse usw. müssen erneuert werden.

Brandschutz Schule Alxing

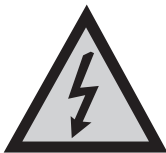
Bei der Ortsbegehung im Schulhaus wurde von der Schulleitung der Wunsch geäußert, eine Bücherei für die Schulkinder in der Aula zu installieren. Sie könnte in Zukunft auch für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Der Gemeinderat wird zu gegebener Zeit beraten.

Breitband

Die Verträge werden im Moment durch einen Rechtsanwalt geprüft. Anschließend erfolgt die Unterzeichnung.

(Vorabinformation der geplanten Termine über den Breitbandausbau in der Gemeinde Bruck durch die Deutsche Glasfaser:

Donnerstag: 05. Oktober 2017, 19.30 Uhr - im Gemeindesaal)



Elektro Obermaier

*Elektro-Installation, Licht- und Kraftanlagen,
Schwachstromanlagen, Elektrogeräte*

Bauhof 5
85567 Bruck/Grafring

08093/4376
08093/2628

Kirche Alxing

Für den Glockenstuhl und die Außentreppe liegt jetzt eine Genehmigung durch das Landratsamt Ebersberg vor. Für die Innentreppe sind noch Fragen zu klären.

Sportheim Bruck – neues Geländer

Die gelieferten Betonfertigteile, die als Zaunfundamente dienen, wurden auf Beton versetzt. Die Kosten für das verzinkte Geländer (einschl. Montage) belaufen sich auf 2.800 Euro.

Straße Taglaching nach Fürmosen

Die Ausschreibung erfolgt am Donnerstag, den 13.07.2017 in den Amtsräumen der Gemeinde Bruck.

Bushäuschen Bruck

Das Bushäuschen in Bruck wurde repariert.

Radweghinweisschild in Alxing

Ein Hinweisschild „Radweg-Ende“ wurde in Alxing angebracht.



Da Kirchabeck
vom Rathauseck

Bäckerei Konditorei Kastenmüller
Seit 1906

Kirchweg 1
85567 Alxing

Tel.: 08092/4817
Fax: 08092/4937

INFORMATIONEN DES LANDRATSAMTES

Neue Amnestie: Waffen können kostenlos im Landratsamt abgegeben werden



Seit Anfang Juli 2017 haben die Landkreisbürger wieder die Möglichkeit, Waffen und Munition straffrei und kostenlos im Landratsamt abzugeben, die sie illegal erworben oder unerlaubt in ihrem Besitz hatten. Das gilt bis 1. Juli 2018. Das am 5. Juli 2017 in Kraft getretene „Zweite Gesetz zur Änderung des Waffengesetzes“ sieht diese Amnestiefrist vor. Zuletzt hatte es im Jahr 2009 eine ähnliche Strafverzichtsregelung gegeben. Damals konnten bundesweit etwa 200.000 Waffen aus dem Verkehr gezogen werden.

Ausgeschlossen wird ein Strafverzicht, wenn beispielsweise der Waffenbesitzer bereits darüber informiert worden ist, dass gegen ihn wegen waffenrechtlicher Verstöße ein Straf- oder Bußgeldverfahren eingeleitet worden ist. Wenn jemand eine Waffenerlaubnis besitzt und eine Waffe abgeben möchte, in deren Besitz er unerlaubt war, führt das nicht automatisch dazu, dass die Waffenerlaubnis widerrufen wird. Wer Waffen legal erworben hat und sie mit der entsprechenden Berechtigung besitzt, sie aber nicht mehr benötigt, kann sie unabhängig von dieser neuerlichen Amnestiefrist jederzeit kostenfrei beim Landratsamt abliefern. Weitere Informationen sind im Landratsamt unter Telefonnummer (08092) 823 188 zu erhalten.



Franz Bittner
Lindenstraße 24
85567 Bruck/Alxing
Telefon 08092/1553
Telefax 08092/32423

SCHREINEREI
INNENAUSBAU
TREPPEN
TÜREN

Bildung im Internet

www.bildungsportal-egersberg.de ist die aktuelle Adresse im Internet für alle, die sich umfassend zu den verschiedensten Angeboten und Themen aus dem Bereich „Bildung“ im Landkreis informieren möchten. Schüler, Berufstätige, Berufswiedereinsteiger, Senioren, kurz jeder, der auf der Suche nach einem Bildungsangebot ist, hat dort die Chance mit wenigen Klicks passgenaue Informationen zu finden. „Als qualifizierte „Bildungsregion Bayern“ ist es uns ein besonderes Anliegen, über die vielseitigen Bildungsangebote stets aktuell zu informieren“, begrüßt Landrat Robert Niedergesäß auf der neu konzipierten Homepage. „Gemeinsam mit allen Akteuren wollen wir ein engmaschiges Bildungsnetz knüpfen, damit jeder seinen individuellen Bildungsweg gehen, aber keiner durch das Netz fallen kann“, so der Landrat weiter.

Auf den Seiten des Bildungsportal-Egersberg finden sich Bildungs- und Weiterbildungsangebote für alle Altersstufen und eine auf die



Miteinander ist einfach.

Daniel Penzl und Korbinian Schöpp (Freiwillige Feuerwehr Weßling e.V.), Evelyn Bauer (Tierschutzverein Landkreis Egersberg e.V.), Andreas Fröhshütz (Vorstand), Benedict Klebel und Claudia Schuster (Lebenshilfe Werkstatt GmbH), Dr. Günther Bauer (Hilfe im Alter gemeinnützige GmbH), Claus Piesch (Kreissjugendring Starnberg) © Fotograf Stefan Heigl



www.kskmse.de

Wir fördern soziale Einrichtungen.

Die Kreissparkasse ist seit jeher fest mit ihrer Region und deren Menschen verbunden. Mit Spenden, Sponsoring und unseren Stiftungen unterstützen wir zahlreiche Vereine und Institutionen in den Landkreisen München, Starnberg und Egersberg.

 Kreissparkasse

Region spezialisierte Kurssuche. Enthalten ist eine Übersicht über Bildungseinrichtungen und Lernorte von den Kindertagesstätten und Schulen im Landkreis zu Angeboten in der Erwachsenenbildung und zu beispielsweise Museen und Bibliotheken in der Region. Außerdem werden Informationen zu Bildungswegen, Umschulung, Schul- und Berufsabschlüssen und zur Finanzierung und Förderung von Bildungsmaßnahmen geboten. Richtig auf der Seite ist auch, wer sich für allgemeine Informationen zum Schulwesen interessiert mit bayernweiter Schulsuche, aktuellen Informationen aus der Bildungsregion, Beratungsstellen rund um alle Bildungsthemen, regionale und überregionale Kurssuche oder rechtliche Informationen.

Mit dem Bildungsportal ist es gelungen, alle Bildungsthemen im Landkreis auf einer Bildungsplattform zusammenzufassen. Dahinter steht eine umfangreiche Datenbank unter anderem auch durch die Vernetzung mit dem Bildungsportal Bayern.



Auf dem Foto (von links): Landrat Robert Niedergesäß, Evi Wenzl, Hubert Schulze, Erich Hanslmayer und Silvia Freytag vom zuständigen Sachgebiet im Landratsamt mit einem Plakat, mit dem sie für www.bildungsportal-ebersberg.de werben.

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE



Die Gemeinde gratuliert sehr herzlich !

Juni 2017

80. Geburtstag – Herr Martin Mayer, Pullenhofen

Juli 2017

80. Geburtstag – Frau Maria Hilger, Wildenholzen

August 2017

85. Geburtstag – Herr Friedrich Marschall, Pienzenau

50. Hochzeitstag – Frau Hildegard Windecker und
Herr Adolf Windecker, Pienzenau

90. Geburtstag – Herr Paul Heimann, Wildenholzen

50. Hochzeitstag – Frau Christine Weichselsdorfer und
Herr Erwin Weichselsdorfer, Pienzenau

50. Hochzeitstag – Frau Brigitte Holzner und
Herr Dieter Holzner, Pienzenau

September 2017

80. Geburtstag – Herr Johann Haselreiter, Pienzenau

GEMEINDETERMINE – OKTOBER BIS DEZEMBER 2017

Restliche Termine September 2017

Freitag	22.09.	20.00 Uhr	Weinfest am Feuerwehrhaus in Bruck – Feuerwehr Bruck
Sonntag	24.09.	10.00 Uhr	Frühschoppen am Feuerwehrhaus in Bruck mit Oldtimer-Treffen, anschl. Mittagessen und gemütlicher Familiennachmittag – Feuerwehr Bruck
Samstag	30.09.	ab 09.00 Uhr	ALTPAPIERSAMMLUNG – Sportverein Bruck
Samstag	30.09.	20.00 Uhr	Weinfest mit der Band „Mixxtour“ beim Kopp'nstadl in Alxing – Feuerwehr Alxing

Wenn's
stürmisch wird:
Wir sind für Sie da.



Nach dem Sturm ist vor dem Sturm. Gut, wenn man darauf vorbereitet ist. Mit der Allianz Wohngebäudeversicherung sichern Sie sich jetzt gegen die finanziellen Folgen von Sturmschäden ab. Wir sind für Sie da.

Martin Hilger

Allianz Generalvertretung
Bahnhofstr.11, 85643 Steinhöring
agentur.hilger@allianz.de
www.allianz-hilger.de
Tel. 0 80 94.4 94
Fax 0 80 94.14 88

Allianz 

Oktober 2017

Montag	02.10.	19.00 Uhr	Kesselfleischessen beim Kopp'nstadl in Alxing – Feuerwehr Alxing
Donnerstag	05.10.	19.30 Uhr	Vorabinformation im Gemeindesaal über die geplanten Termine beim Breitbandausbau in der Gemeinde durch die „Deutsche Glasfaser“ - Gemeinde Bruck
Freitag	06.10.	18.30 Uhr	Herbstbasar im Gemeindesaal in Alxing – Kinderförderverein Alxing-Bruck
Freitag	06.10.	20.00 Uhr	Offener Stammtisch beim Alxinger Wirt – Bürgerliste
Sonntag	08.10.	11.30 Uhr 13.30 Uhr	Traditionelles Entenessen beim Alxinger Wirt ; Reservierung unter Tel. 08092 7185 für 11.30 Uhr oder für 13.30 Uhr
Dienstag	10.10.	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal der Gemeinde
Freitag	13.10.	19.30 Uhr	Anfangsschießen beim Alxinger Wirt – Schützenverein Alxing
Freitag	13.10.	19.30 Uhr	Anfangsschießen im Sportlerheim SV Bruck - Schützenverein Bruck

Happy Holz

Georg Mair Tel.: 08092/1249
 Hamburg 1a Fax: 08092/851182
 85567 Bruck Handy: 0170/8031331

Freitag	13.10.	19.30 Uhr	Offener Stammtisch beim Alxinger Wirt (Thema: Wildblumenstreifen – Vortrag/Diskussion); Gäste sind willkommen – Offene Politik in Bruck
Sonntag	15.10.	11.30 Uhr 13.30 Uhr	Traditionelles Entenessen beim Alxinger Wirt ; Reservierung unter Tel. 08092 7185 für 11.30 Uhr oder für 13.30 Uhr
Montag (Kirchweihmontag)	16.10.	11.30 Uhr 13.30 Uhr	Traditionelles Entenessen beim Alxinger Wirt ; Reservierung unter Tel. 08092 7185 für 11.30 Uhr oder für 13.30 Uhr
Dienstag	17.10.	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung beim Gasthaus Suck in Alxing – Kinderförderverein Alxing/Bruck
Freitag	20.10.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung beim Alxinger Wirt – Schützenverein Alxing

BESTATTUNGSHILFE RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern
Individuelle Bestattungsformen · Bestattungsvorsorge

Tel. 0 80 92 / 8 84 03 Tag und Nacht erreichbar!

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Ebersberg

Sieghartstr. 15

0 80 92 / 8 84 03

Edling/Wasserburg

0 80 71 / 5 26 44 40

Rettenbach

0 80 39 / 13 45

Haag i. OB

0 80 72 / 37 48 48

Höhenkirchen/Sieg.

0 81 02 / 9 98 68 77

Aying

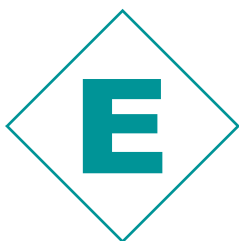
0 80 95 / 87 59 08



www.bestattungshilfe-riedl.de

Sonntag	22.10.	11.30 Uhr 13.30 Uhr	Traditionelles Entenessen beim Alxinger Wirt ; Reservierung unter Tel. 08092 7185 für 11.30 Uhr oder für 13.30 Uhr
Montag	23.10.		Gartenabfallsammlung der Gemeinde Bruck
Freitag	27.10.	19.30 Uhr	Vergleichsschießen gegen die SG Berganger/Rohrsdorf beim Alxinger Wirt – Schützenverein Alxing
Freitag	27.10.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung im Schützenheim – Schützenverein Bruck
Samstag	28.10.	ab 09.00 Uhr	ALTPAPIERSAMMLUNG – Sportverein Bruck
Sonntag	29.10.	11.30 Uhr 13.30 Uhr	Traditionelles Entenessen beim Alxinger Wirt ; Reservierung unter Tel. 08092 7185 für 11.30 Uhr oder für 13.30 Uhr
Montag	31.10.	19.30 Uhr	Schafkopfrennen beim Alxinger Wirt – CSU-Ortsverband Bruck

EISENSCHMID GmbH



Kieswerk - Transporte

Containerdienst

85665 Moosach

☎ (0 80 91) 76 54 📠 539 707

info@kieswerk-eisenschmid.de - www.kieswerk-eisenschmid.de

November 2017

Freitag	03.11.	20.00 Uhr	Offener Stammtisch beim Alxinger Wirt – Bürgerliste
Dienstag	07.11.	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal der Gemeinde
Donnerstag	09.11.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Sportheim Bruck – SV Bruck
Freitag	10.11.	19.30 Uhr	Königsschießen beim Alxinger Wirt – Schützenverein Alxing
Freitag	10.11.	19.30 Uhr	Erstes Königsschießen im Sportlerheim SV Bruck – Schützenverein Bruck
Samstag	11.11.	17.30 Uhr	St. Martinsumzug mit anschließendem gemütlichen Ausklang am Feuerwehr- haus – Kinderförderverein Alxing/Bruck

Stellen Sie Ihre Vorsorge auf den Prüfstand!

Vielen Rentnern reicht die Leistung aus der Deutschen Rentenversicherung nicht, um ihren Lebensunterhalt zu bestreiten. Mit privater Vorsorge können Sie etwas gegen Altersarmut tun. Vorsorgen für morgen – ich berate Sie gerne.



Eugen Gillhuber

Allianz Generalagentur
Wasserburger Str. 5, 85614 Kirchseeon
85665 Moosach, Falkenberg 14

eugen.gillhuber@allianz.de
www.gillhuber-allianz.de

Tel. 0 80 91.94 00
Fax 0 80 91.28 13

Allianz 

Montag	20.11.	18.00 Uhr	Wilderer-Abend beim Alxinger Wirt ; Reservierung unter Tel. 08092 7185
Freitag	24.11.	19.30 Uhr	Preisschießen beim Alxinger Wirt – Schützenverein Alxing
Freitag	24.11.	19.30 Uhr	Zweites Königsschießen im Sportlerheim SV Bruck – Schützenverein Bruck
Samstag	25.11.	ab 09.00 Uhr	ALTPAPIERSAMMLUNG – Sportverein Bruck
Sonntag	26.11.	09.00 Uhr	Volkstrauertag in Alxing mit an- schließender Jahreshauptversammlung beim Alxinger Wirt – Veteranenverein Bruck

Dezember 2017

Freitag	01.12.	20.00 Uhr	Offener Stammtisch beim Alxinger Wirt - Bürgerliste
Dienstag	05.12.	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal der Gemeinde
Freitag	08.12.	19.30 Uhr	Strohschießen beim Alxinger Wirt – Schützenverein Alxing
Freitag	08.12.	19.30 Uhr	Nikolausschießen im Sportlerheim SV Bruck – Schützenverein Bruck
Freitag	22.12.	19.30 Uhr	Strohschießen im Sportlerheim SV Bruck – Schützenverein Bruck
Samstag	30.12.	ab 09.00 Uhr	ALTPAPIERSAMMLUNG – Sportverein Bruck



LETZTES GELÄUT DER ALXINGER GLOCKEN

Nicht nur die Glocken im Londoner Big Ben sind in diesen Tagen zum Schweigen gebracht worden (und das vermutlich für längere Zeit), auch die drei Stahlglocken im Alxinger Kirchturm haben ihren letzten Glockenschlag getan. Wie mittlerweile allseits bekannt sein dürfte, sind die drei nun außer Betrieb genommenen Glocken aus Stahl und daher verrostet und somit nicht mehr haltbar. Seit 1948, also fast 70 Jahre, haben die Glocken Freude und Trauer verkündet, das ist eigentlich keine lange Zeit. So ist die vierte Glocke im Alxinger Kirchturm aus dem Jahr 1613 weiter in Betrieb, die ist aber auch aus Bronze.

Trotzdem war ein leichter Abschiedsschmerz zu verspüren, als die drei Glocken nach einer von Pater Eginò gehaltenen Andacht am Sonntag, den 20. August 2017, letztmals erklingen durften. Und so blickten die Besucher der Andacht etwas wehmütig auf den Alxinger Kirchturm, in dem die verabschiedeten Glocken nochmals ganze zwölf Minuten lang ihren Klang verbreiten durften.

Seit Montag, den 21. August 2017, sind nun die Handwerker gefragt, die den Einsatz der neuen, bereits geweihten Glocken durch die technische Aufrüstung des Glockenturmes vorbereiten. Wann die neuen Glocken dann feierlich in den Turm aufgezogen werden, ist derzeit leider noch nicht absehbar. Die Vorfreude auf dieses Ereignis und die Bronze-Glocken ist aber jetzt schon spürbar.



BRK-KINDERHAUS „SONNENBLUME“ ALXING

Im BRK Kinderhaus Alxing jagte zum Abschluss des Kinderhaus-Jahres eine Veranstaltung die nächste. Am 20.06.2017 fuhren alle Kinder gemeinsam in den Wildpark nach Poing. Allein die Busfahrt war sehr spannend für die Kinder. Dort angekommen haben sie die vielen verschiedenen Wildtiere besucht und als großes Highlight natürlich den riesigen Spielplatz.



Am 01.07.2017 fand das Sommerfest statt. Die Kinder wanderten zusammen mit ihren Eltern auf eine schöne Waldwiese hinter Alxing. Zuerst gab es eine kleine Aufführung und dann wurde den Kindern zum Abschluss des Projektes „Experimente mit Fred“ ein Forscherdiplom überreicht. Fred, die Ameise, führte die Kinder über mehrere Wochen durch spannende naturwissenschaftliche Phänomene. Ein riesiges Buffet, welches von den Eltern gespendet wurde, sorgte für ausreichend Verpflegung. Trotz etwas windiger Wetterverhältnisse war es ein gelungenes Fest.



Am 03. Juli wurden die Vorschulkinder von den Erstklässlern in die Alxinger Schule zum Schnuppertag eingeladen. Jeder Vorschüler bekam 2 Paten an die Seite und nahm so an einer Schulstunde teil. Dann standen schon die letzten Kindergartenstage vor der Tür. Am 19. Juli fand der Vorschul Ausflug zu den Chiemsee-Piraten statt. Der Ausflug wurde von den Vorschulkindern selbst organisiert. Sie haben beim Busunternehmen einen Bus bestellt und auch am Chiemsee angefragt, ob der Termin frei wäre. Am Mittwochmorgen ging es endlich los nach Prien. Pirat Peter und sein Hund Leila holte die Kinder ab und zusammen fuhren sie mit dem Raddampfer auf die Herreninsel.



Von dort ging es weiter mit der Pferdekutsche zum Schloss, das natürlich auch besichtigt wurde. Die Kinder staunten über die Größe der Räume und das viele Gold. Der Piratenkapitän erzählte den Kindern, dass vor vielen Jahren Räuber einiges von diesem Gold geraubt und irgendwo auf der Insel versteckt hätten. Vor kurzem erst habe er eine alte Flaschenpost mit einer Schatzkarte gefunden... Die Karte führte in den Wald, wo über Baumstämme balanciert, durch Matsch gewatet, Brücken überquert und viele Stolperfallen umgangen werden mussten. Tatsächlich wurde eine alte Schatzkiste gefunden, und der darin befindliche Schatz wurde brüderlich geteilt. Die Kosten für den Ausflug übernahm der Elternbeirat. Vielen Dank dafür!

KINDERFÖRDERVEREIN

Herbstbasar des Kinderfördervereins Alxing/Bruck e.V.

Am Freitag, den 06. Oktober 2017, findet der Herbstbasar in Alxing statt. In der Gemeindehalle in Alxing, Kirchweg 2, können Artikel für Kinder, z.B. Schuhe, Kleidung, Spielwaren, Bücher, aber auch Ski, Schlittschuhe, Schlitten, Kinderwägen und -sitze und vieles mehr für die kommende Herbst- und Wintersaison gekauft werden. Auch für das leibliche Wohl der Einkäufer ist bestens gesorgt. Der Basar wird wieder am Freitagabend ab 18.30 Uhr stattfinden und endet um 20.00 Uhr.

Wer nicht nur einkaufen, sondern vorher die eigenen Schränke leeren und selbst verkaufen möchte, hat hierzu ebenfalls Gelegenheit. Kundennummern und weitere Informationen zu Anlieferung und Abholung erhalten sie unter der Telefonnummer 08093/9055907 oder per E-Mail: vroni.stuerzer@googlemail.com. Listen liegen im Kinderhaus Sonnenblume in Alxing und in der Raiffeisenbank Alxing aus und werden bei Bedarf auch per Mail verschickt.

Gasthaus "Zum Alxinger Wirt"

Fam. Suck

Bayerische Küche,

Räume für sämtliche Familienfeiern, gesellschaftliche Veranstaltungen,

Biergarten

85567 Alxing, Dorfstr. 5, Tel. u. Fax (08092)7185

Donnerstag Ruhetag

Getränke-Abhol-Depot



„DIE FREUDE AN GOTT IST UNSERE KRAFT!“ – 25JÄHRIGES PRIESTERJUBILÄUM VON PATER EGINO

Am Sonntag, den 30. Juli 2017 konnte unser Pater Eginio bei strahlend schönem Sommerwetter sein silbernes Priesterjubiläum feiern.



Die Moosacher Kirche war hierfür feierlich geschmückt worden und die örtlichen Vereine aller drei Gemeinden hatten Fahnenabordnungen geschickt. Der Kirchenzug vom Pfarrhaus in die Kirche erfolgte begleitet von einer Musikkapelle, einer Vielzahl von Ministranten, den Pfarrverbands-gremien, den Vereinen und zahlreichen Priesterkollegen. Der Andrang von Interessierten des Pfarrverbandes, aber auch aus anderen Gemeinden war so groß, dass gar nicht alle Besucher in der Kirche Platz fanden und den feierlichen Gottesdienst teils von





draußen verfolgt. Umrahmt wurde die Messe vom Oberpfra-merner Kirchenchor mit Organist Ewald Reich.

Anschließend gab es einen Kirchenzug mit einer kleinen Runde durch Moosach zum Festplatz vor dem Pfarrheim, wo die Besucher sich mit Kaffee, Kuchen und anderen Köstlichkeiten stärken konnten.

„Die Freude an Gott ist unsere Kraft!“, lautet der Primizspruch von Pater Eginio, den dieser in seinem bislang 25jährigen Wirken als Pries-ter zu seinem Lebensmot-to machte. Diese Freude konnte man bei der schönen Feier zum silbernen Priesterjubiläum spü-ren und wir wünschen unserem Pater Eginio viel Kraft, seine Tä-tigkeit im Pfarrverband noch lan-ge fortzuführen!



FREIWILLIGE FEUERWEHR BRUCK

Leistungsabzeichen der FFW Bruck

Am Dienstag, den 01.08.2017, bestanden alle teilnehmenden Feuerwehrleute ihre Leistungsprüfung. Vor Ort waren zwei Prüfer der Kreisbrandinspektion.

Erfolgreich teilgenommen haben:

Marko Horn, Alexander Lukas, Katharina Kotter, Magdalena Lukas, Anton Hilger jun., Sepp Stürzer, Leonhard Heiler jun., Andreas Schuller, Thomas Hilger und Josef Kotter.

(Ausbildung: Markus Schmid;

Helfer: Martin Hilger und Robert Kotter)

Foto: Robert Kotter



AKTIVITÄTEN DER GRUPPE „OFFENE POLITIK IN BRUCK“

Pienzenau saß am Feuer

Am 01.07.2017 trafen sich ca. sechzig Pienzenauerinnen und Pienzenauer trotz zweifelhafter Wetterlage auf der Wiese am dortigen Spielplatz und feierten die Sonnenwende bis spät in die Nacht hinein. Eltern und Kinder waren in familiärer Atmosphäre mit dem Braten von Würsten und Stockbrot beschäftigt. Obwohl jeder seinen eigenen Picknickkorb dabei hatte, wurden schon bald Brot und Fleisch miteinander geteilt. Im Laufe des Abends trafen immer wieder neue Gäste ein und ein lebhafter Austausch zwischen den Nachbarn sorgte für einen kurzweiligen Abend.



Wärmepumpen | Blockheizkraftwerke | Technik

WBT GmbH
Einharding 4
D-85567 Bruck

Geschäftsführer: Ludwig Kirmair, Thomas Zeller

Zweigstelle:
Hafelsberg 2
D-85625 Glonn

Tel. 0 80 93 / 905 97 44
Fax 0 80 93 / 905 97 49
info@wbt-gmbh.de
www.wbt-gmbh.de

Vortrag zum Thema „Wie geht's liebe Biene“

Am 14. Juli 2017 fand im Cafe Bauer in Wildenholzen ein offener Stammtisch zum Thema „Wie geht's liebe Biene?“ statt.

In der vollbesetzten Gaststube wurde übereinstimmend festgestellt, dass es in der Gemeinde Bruck an Bienen nicht mangelt, auch weil es immer mehr Hobby-Imker im Landkreis gibt.

Wenn die Bienen einen Wunsch äußern könnten, dann wäre es der nach reichhaltigem und vielseitigem Nahrungsangebot bis in den Herbst hinein, so wie es heute schon die Wildblumenstreifen und Ganzjahrespflanzungen zahlreicher Landwirte bieten. Erfahrene Imker aus der Gegend beantworteten Fragen und formulierten selbst ihre Wünsche an Landwirte und Hobbygärtner. Informativ und kurzweilig war der Stammtisch mit fast 40 Teilnehmern.



Landmaschinen
Fachbetrieb

**Moser &
Ritterswürden**
GmbH



Motorgeräte
Fachbetrieb

**Landtechnik, Forst- und Gartengeräte
Meisterbetrieb**

Fürmoosen 48
85665 Moosach

Telefon 08091/94 43
Telefax 08091/79 14
Funk 0171/852 80 25

AUS DER NATUR: „JAHR DER BIENE“

Das Jahr 2018 soll zum „Jahr der Biene“ im Landkreis Ebersberg ausgerufen werden. Am 23. November 2017 wird es im Landratsamt eine große Auftaktveranstaltung hierzu geben. Es hat sich also auch außerhalb der Naturschutzverbände herumgesprochen, dass es um unsere Umwelt nicht zum Besten steht. Viele Tierarten sind vom Aussterben bedroht, und dazu zählen vor allem auch die vielfältigen Wildbienen-, Hummel- und diverse andere Insektenarten, die in unserer Na-



tur eine völlig unterschätzte Rolle spielen. Erfreulicherweise gibt es in den Gemeinden Glonn und Bruck noch genug „Honigbienen“, den Wildbienen hingegen fehlt das notwendige, vielfältige Nahrungsangebot.

Aus diesem Grunde wurden in der Gemeinde Aßling im Herbst 2012 auf Initiative des örtlichen Arbeitskreises „Natur, Umwelt,

Landwirtschaft“ erstmalig im Landkreis Wildblumen angesät. Als fachlicher Berater konnte damals Dr. Reinhard Witt (Fachbetrieb für naturnahes Grün; www.reinhard-witt.de) gewonnen werden. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde legten die ehrenamtlichen AK-Mitglieder Wildblumenstreifen an. Heute kann man dort also schon auf fünf Jahre Erfahrung zurückblicken – und auf wunderschöne Blütenpracht, auch auf ein vielfältiges Nahrungsangebot für Stieglitz und Co. im Herbst. Inzwischen haben andere Gemeinden nachgezogen, und einige Landwirte unterstützen diesen Notstand durch verschiedene Einsaaten.



Auch die Brucker Gemeindebürger können sich seit Herbst 2016 an einem Blumenstreifen erfreuen (Ausgleichsfläche zwischen Pienzenau und Alxing; von den Hang-Biotopen im Urteltal stammt die Einsaat). Sogar in manchen Privatgärten blühen inzwischen Wildblumen auf. Um nun dieses wachsende Interesse auch in der Gemeinde Bruck zu befriedigen, baten wir die Initiatorin Conni Lang und AK-Sprecherin Margit Karger aus Aßling, zu uns zu kommen.

Sie werden am Freitag, den 13. Okt. 2017 um 19.30 Uhr beim Wirt in Alxing von ihren Erfahrungen berichten und gerne auch Fragen hierzu beantworten. Was sind Insekten-freundliche Blütenarten? Welche Blütmischung für welchen Zweck? Wie legt man Blühflächen an? Usw., solche Themen könnten jeden Privatgärtner interessieren. Auch Gemeindeflächen sind erfahrungsgemäß viel sparsamer mit solchen Wildblumen zu pflegen – und erfreuen zusätzlich Mensch und Tier!

Klaus Grünebach



Erleben Sie mit uns eine neue Ära in der Zahnmedizin, denn Entspannung, Einfühlungsvermögen und Empathie sind uns eine Herzensangelegenheit! Mit Concept-Dentistry bieten wir innerhalb ein und derselben Praxis das komplette Spektrum der Dentalmedizin in Form eines international qualifizierten Fachärzte-Teams.

Zahnarzt² kümmert sich bereits seit Jahren in der Münchener Partner-Praxis erfolgreich um ein gesundes Patienten-Lächeln. Ab **15. September 2014** sind wir mit unserer Zahnarztpraxis in der **Rathausstr. 4, 85665 Moosach** für Sie da.

Wir freuen uns auf Sie!



Telefonische Terminvereinbarung für Moosach ab sofort unter Tel. 089/91.56.33.980



ZAHNARZT²
CONCEPT DENTISTRY

PRAXIS MÜNCHEN Stradlunger Str. 48 · 80087 München T 089.57.35.91 · F 089.579.52.31	PRAXIS MOOSACH Rathausstr. 4 · 85665 Moosach T 089/91.56.33.980 · F 089/91.56.33.982
---	--

info@zahnarztchweiz.de | www.zahnarztchweiz.de

BRUCKER SÄNGER

Die Brucker Sänger können bereits auf ein 40-jähriges Bestehen zurück blicken. Nachdem Josef Schwäbl im Jahr 2012 das Ende seiner Tätigkeit als Leiter und Sänger verkündete, dachte man kurzzeitig, dass dies auch das Ende der Brucker Sänger wäre.

Aber Martin Raig übernahm die Verantwortung, die Brucker Sänger weiter zu leiten und das alpenländische Liedgut weiterzuführen und neue Lieder einzustudieren. Die acht Sänger begeistern durch das Klangvolumen und die Harmonie des Vortrages der Lieder immer wieder ihre Zuhörer bei Hoagarten, Almsingen, Mariensingen und Weihnachtssingen. Sie brauchen dazu keine Notenblätter und keinen sichtbaren Dirigenten, die Einsätze geschehen allein durch Blickkontakt.

Von Anfang an, also jetzt schon fast 40 Jahre lang, werden sie von Richard Krumpholz auf der Zither begleitet. Der Schlossmaurer Hans (Johann Hilger) aus Wildenholzen ist als einziger der Gründungsmitglieder noch bei den Proben der Brucker Sängern mit dabei. Bei den Auftritten ist er immer im Publikum zu finden.



v.l.n.r. Sebastian Esterl sen. (1.Stimme), Martin Raig (1. Stimme), Thomas Hilger (2.Stimme), Bartholomäus Kagermeier (2.Stimme), Johann Raig (1.Bass), Johann Riedl jun. (1.Bass), Anton Hilger (1.Bass), Paul Kotter (2.Bass)

AUSZEICHNUNG DER GEMEINDEBÜRGERIN THERESIA HUTTERER

Theresia Hutterer hat ihre Ausbildung zur Steuerfachangestellten mit einem Notendurchschnitt von 1,39 abgeschlossen und wurde mit dem Staatspreis der Regierung von Oberbayern ausgezeichnet.

Hier gratuliert ihr Bürgermeister Josef Schwäbl zu dieser großartigen Leistung.



Tierarztpraxis

Dr. med. vet.
Martina Heilmann-Schwarz

Praktische Tierärztin
Fachtierärztin für Kleintiere
Pienzenauerstr. 12
D 85567 Grafing

08092-32982 (Praxis)
0172-6049469 (Notfall)
08092-84426 (Fax)

info@kleintierpraxis-heilmann.de
www.kleintierpraxis-heilmann.de



Sprechstunden

Mo	10:00 - 12:00	16:30 - 18:30
Di	10:00 - 12:00	16:30 - 18:30
Mi		16:30 - 18:30
Do	10:00 - 12:00	16:30 - 18:30
Fr	10:00 - 12:00	16:30 - 18:30
Sa	10:00 - 12:00	



DIE TAGLACHINGER DORFLINDE

Ein Bild voller Harmonie bieten sie in der Mitte des Dorfes: das romanische St. Georg-Kirchlein und die altherwürdige Linde.

Diese Sommerlinde steht bereits seit 1959 unter Naturschutz, sie zählt als Naturdenkmal. Seit 1935, mit der von der NSDAP eingeführten Gemeindeordnung, sind die Kirche und das Grundstück, auf dem auch die Linde steht, Eigentum der Gemeinde. Vorher war sie Eigentum der Taglachinger, diese waren auch für die Pflege zuständig. Jetzt ist es die Gemeinde Bruck.

Immer wieder sind an der Linde Pflegemaßnahmen notwendig, dürre Äste müssen herausgearbeitet werden, sie bilden für die Menschen eine Gefahr. Und auch die Kirche, insbesondere der Turm, könnte durch herabfallendes Totholz einen Schaden erleiden.

In unserer Region gibt es zwei Lindenarten, die Sommerlinde wie hier in Taglaching und die Winterlinde. Im Wesentlichen unterscheiden sich die beiden Arten in diesen Merkmalen:

	Sommerlinde	Winterlinde
Blatt	herzförmig und groß	herzförmig, aber viel kleiner
Blattfarbe	beidseitig gleich grün	Oberseite hellgrün, Unterseite dunkler
Krone	relativ schlank	sehr breit
Höhe	25 bis 30 Meter	bis zu 40 Meter
Standort	Park, Dörfer, Städte, nicht im Wald	bevorzugt in Wäldern, aber auch im Dorf

Das Lindenholz ist sehr weich und somit gut zu bearbeiten. Deshalb wird es häufig zu künstlerisch wertvollen Schnitzereien und Drechselarbeiten verwendet. Viele Kruzifixe und Heiligenfiguren sind daraus entstanden. Auch zum Bau von Musikinstrumenten, wie für die Gitarre oder Harfe, wird sie verwendet.

Ebenso wird ihr eine große Heilkraft zugesagt. Ihre Blüte wird bei Erkältungen und bei Husten als Tee zubereitet, der schweißtreibend wirkt und so zu einer Heilung beiträgt. Besonders beliebt ist der Lin-

denblütenhonig, nicht nur seines Aromas wegen, sondern wegen seiner positiven Wirkung für die Gesundheit. Die Linde ist für die Biene ein wichtiger Baum, sie dient als Bienenweide und liefert den für das Bienenvolk lebensnotwendigen Blütenstaub und Nektar.

Es ist einfach ein Genuss, zur Blütezeit unter einer Linde zu stehen und den unbeschreiblich intensiven Duft ihrer Blüten und das vielschichtige Summen der Bienen aufzunehmen.



Linden können bis zu 1000 Jahre alt werden. Das Alter der Taglachinger Linde wird auf 300 Jahre geschätzt. Es gibt eine Formel, mit der man das ungefähre Alter bestimmen kann. Dazu muss man den unteren Umfang etwa 20 cm vom Erdboden entfernt in Zentimeter messen und das Ergebnis durch 2,5 teilen. Die Taglachinger Linde hat in dieser Höhe den stattlichen Umfang von 740 cm. Gemäß der Formel „ $740 \text{ cm} : 2,5 = 296$ “ ergibt sich also ein ungefähres Alter von 300 Jahren.

Schon bei den Germanen galt die Linde als „Heiliger Baum“. Sie stand fast immer an einem zentralen Ort, häufig in der Mitte des Dorfes. Bei ihr traf man sich zu Beratungen, er war Thingplatz, das bedeutet, dass hier Gerichte manchmal auch mit Todesurteilen abgehalten wurden, er war religiöser Kultplatz, aber auch ein Ort, an dem man sich zum Feiern von Festen traf.

Bei der Christianisierung behielt man meist diese Kultstätten bei. Papst Gregor der Große gab an seine Missionare nämlich klugerweise die Weisung, „die Tempel der Heiden nicht zu zerstören, sondern sie mit Weihwasser zu besprengen“. Gemeint ist damit, man solle die heiligen Plätze der Heiden nicht zerstören und sie so gegen das Christentum aufbringen, sondern vielmehr diese Orte in christliche Stätten zu verwandeln.

Weil sie häufig nach der Beendigung eines Krieges und auch nach dem Ende einer Katastrophe, wie z.B. der Pest, gepflanzt wurde, wird sie auch „Friedensbaum“ genannt.

Nachdem die Linde schon immer ein Begleiter an Kultstätten war, findet man auch heute bei Kirchen, Kapellen, Klöstern, bei Feldkreuzen und Marterln noch vielfach mächtige altehrwürdige Linden. Ihre kultisch-magische Wirkung auf den Menschen und ihre Anziehungskraft auf sie zeigt sich auch in vielen Gedichten und Volksliedern, in denen sie verehrt wird. Wohl jeder kennt das Lied:

„Am Brunnen vor dem Tore, da steht ein Lindenbaum...“

Dass dieses harmonische Gesamtbild, die Taglachinger Dorflinde und das

St. Georgkirchlein, noch viele Generationen hier in der Mitte das Dorfbild bestimmen, das ist unser großer Wunsch!

Hans Huber



AKTIVITÄTEN DES CSU-ORTSVERBANDES BRUCK

Starker Besucherandrang bei der Brucker Sonnwendfeier

Die diesjährige Sonnwendfeier in der Gemeinde Bruck fand am Samstag, den 24.06.2017, wieder beim Daxe statt. Bei sommerlichen Temperaturen füllte sich der Festplatz sehr schnell mit über 250 Besuchern. Bemerkenswert dabei war die hohe Anzahl von Kindern, die



das Spielangebot von Hüpfburg, Karussell und dem weiten Auslauf in der Natur ausgiebig nutzten. Die Erwachsenen konnten den frühen Abend bei kühlen Getränken und leckerem Essen genießen.

Gegen 20 Uhr wurde dann der vorbereitete Holzstapel ange-

zündet, welcher sich schnell zu einem mächtigen Feuer entwickelte. Damit sich das Feuer aufgrund der großen Trockenheit nicht über die Wiese ausbreiten konnte, wurde die umliegende Fläche erneut mit Wasser getränkt. Daran hatten vor allem die Kinder ihren Spaß. Da die Temperaturen äußerst angenehm waren, verweilten viele Gäste bis tief in die Nacht.

Aufgrund der positiven Resonanz der Gemeindebürger plant der OV Bruck eine Wiederholung des Festes im nächsten Jahr.





Traditionelles Schafkopfturnier

Auch dieses Jahr veranstaltet die CSU Bruck wieder ihr traditionelles Schafkopfturnier. Es locken attraktive Fleischpreise. Die Veranstaltung findet am Montag den 31.10.2016 beim Alxinger Wirt in Alxing, Dorfstraße 5 statt. Einlass ab 18:30 Uhr. Beginn um 19:30 Uhr. Der Eintritt beträgt 10€.

Christbaum sammeln im gesamten Gemeindegebiet

In einigen wenigen Ortsteilen der Gemeinde Bruck hat es schon Tradition: das Einsammeln der Christbäume. In der Zeit vom 08.01. bis 13.01.2018 wollen wir dieses im gesamten Gemeindegebiet durchführen und den Abschluss mit einem Rahmenprogramm feiern. Näheres erfahren Sie zu einem späteren Zeitpunkt über die örtliche Presse bzw. in der Dezemberausgabe der Brücke.

Vorankündigung November 2017

Vortrag und Diskussion:

„Kein Bock auf Politik, aber wie funktioniert die Politik eigentlich“

Veranstaltungsort: Alxinger Wirt

Den genauen Termin entnehmen Sie bitte der Tagespresse

SAMMLUNGSAUFRUF DES VETERANENVEREIN BRUCK „KRIEGSGRÄBER MAHNEN – MIT IHRER HILFE!“

Der Veteranenverein Bruck unter der bewährten Leitung von Hans Greithanner führt im Zeitraum 20.10. bis 5.11.2017 die Haussammlung zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. durch.

Der Volksbund wurde 1919 durch Heimkehrer, Witwen und Hinterbliebene des Ersten Weltkrieges ins Leben gerufen. Er ist somit eine der ersten Bürgerinitiativen in Deutschland. Derzeit pflegt die Organisation in 46 Ländern auf 833 Kriegsgräberstätten die Gräber von über 2,7 Millionen Toten beider Weltkriege.

Seit 1989 wurden hunderttausende Kriegstote in Osteuropa aus gefährdeten Gräblagen geborgen, viele von ihnen identifiziert, alle jedoch würdig bestattet und die Angehörigen, wo immer dies möglich war, benachrichtigt.

Parallel hierzu wird die Gräberdatenbank unter www.volksbund.de ständig erweitert. Aktuell umfasst sie über 4,5 Mio. Verlustmeldungen. Jeder Name steht für ein Kriegsschicksal und damit auch für ein Familienschicksal.

„Lernorte der Geschichte“: Seit 1953 arbeitet der Volksbund mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf den Kriegsgräber- und Gedenkstätten Europas. So wurden heuer wieder rund 15.000 Teilnehmer in rund 52 Workcamps und in den vier Jugendbegegnungs- und Bildungseinrichtungen betreut.

Der Volksbund muss den Großteil der erforderlichen Mittel selbst aufbringen und bittet daher die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Bruck um Unterstützung und um freundliche Aufnahme der ehrenamtlich tätigen Sammlerinnen und Sammler.

NEUES AUS DER GRUNDSCHULE MOOSACH-ALXING

Die letzten Wochen des alten Schuljahres standen in der Grundschule Moosach-Alxing ganz im Zeichen des Sports. Wir liefen uns fit mit der „Aktion Lauf dich fit“ des Bayrischen Leichtathletik Verbandes und bewiesen, dass alle Schulkinder in Moosach-Alxing mindestens 15 Minuten am Stück laufen können, ohne aus der Puste zu kommen. Bei perfektem Sportlerwetter sprangen, liefen und warfen die Kinder um die Punkte für die Bundesjugendspiele auf der Sportanlage in Zinneberg. Ihre Fitness nutzen die 3.- und 4.-Klässler gleich, um die 800 m für das Deutsche Sportabzeichen zu laufen.



Im Juli fuhren die großen Schulkinder im Schulhaus Moosach „Mit Sicherheit ans Ziel“ und zeigten ihr Fahrradtalent beim Fahrrad-Geschicklichkeits-Parcours des ADAC. Die Übung begann mit einer Überprüfung der Fahrräder hinsichtlich der Verkehrssicherheit. Nach einem gezielten Training an den acht Fahraufgaben erfolgte die Testfahrt auf dem 200 Meter langen Parcours. Die Aufgaben umfassten exaktes Bremsen, Ausweichen, richtiges Linksabbiegen und das Fahren enger Radien. Das Highlight unserer Sportveranstaltungen war für die Kinder aber sicherlich der Ballheldentag, den der TSV Moosach für die Schule organisierte und über den die Kinder auf jeden Fall selbst berichten wollten:

Am 18.7. trafen sich die Klassen der Grundschule Moosach-Alxing im Schulhaus Moosach und gingen bei bestem Fußballwetter gemeinsam zum Sportplatz. Dort hatte der TSV Moosach, allen voran Familie Günder, die Aktion „Ballhelden – Kicken für Kinder in Not“ (Schirmherrschaft: BLLV und BFV) organisiert. Die Schüler durften verschiedene Stationen rund um das Thema Fußball absolvieren, z. B. ein Fußballquiz lösen, ihre Geschicklichkeit in einem Parcours trainieren und einen Tanz zum Anfeuern lernen. Das Highlight des Tages war das große Abschlussspiel, bei dem die Klassen gemischt gegeneinander antraten. Dabei gewannen die Klassen 1/2c und 4b zusammen das Turnier, wobei sie insgesamt in allen Spielen 11 Tore schossen und nur ein Gegentor kassierten. Der Vormittag war eine gelungene Abwechslung zum Schulalltag und hat allen Kindern viel Spaß gemacht. Wir bedanken uns bei Florian und Stefanie Günder für die tolle Organisation und den sportlichen Vormittag. Autor: die Klasse 4b



All die Aktionen wurden von unseren aktiven Klassenelternsprechern und dem Elternbeirat ermöglicht und unterstützt. An alle helfenden Hände ein ganz herzliches Dankeschön von allen Kindern und Lehrerinnen der Grundschule Moosach-Alxing!

INFORMATIONEN DES SV BRUCK



Spielplan der 1. und 2. Mannschaft (Hinrunde 2017/18).
Die Spiele der Hinrunde werden in Antholing ausgetragen (die Spiele der Rückrunde dann in Bruck).

Erste Mannschaft:

Sonntag 27.08. – 14.30 Uhr	SV Bruck – FC Aschheim II
Sonntag 03.09. – 14.30 Uhr	SpVgg Heimstetten – SV Bruck
Sonntag 10.09. – 14.30 Uhr	SV Bruck – Kirchheimer SC III
Sonntag 17.09. – 12.45 Uhr	TSV Oberpframmern II – SV Bruck
Sonntag 24.09. – 14.30 Uhr	SV Bruck – SV Hohenlinden II
Sonntag 01.10. – 16.00 Uhr	TSV Steinhöring II – SV Bruck
Sonntag 08.10. – 14.30 Uhr	SV Bruck – ATSV Kirchseeon II
Samstag 14.10. – 17.00 Uhr	Grüne H. Ismaning III – SV Bruck
Sonntag 22.10. – 14.30 Uhr	SV Bruck – SpVgg Höhenkirchen II
Samstag 28.10. – 16.00 Uhr	TSV Moosach II – SV Bruck
Sonntag 05.11. – 12.45 Uhr	ASV Glonn II – SV Bruck
Sonntag 12.11. – 14.30 Uhr	SV Bruck – TSV Zorneding II
Sonntag 19.11. – 15.00 Uhr	BSG Markt Schwaben – SV Bruck

Zweite Mannschaft:

Sonntag 27.08. – 12.45 Uhr	SV Bruck II – TSV Feldkirchen II
Sonntag 03.09. – 15.00 Uhr	TSV Haar II – SV Bruck II
Sonntag 10.09. – 12.45 Uhr	SV Bruck II – TSV Pliening
Sonntag 17.09. – 12.30 Uhr	TSV Grasbrunn Ne II – SV Bruck II
Sonntag 24.09. – 12.45 Uhr	SV Bruck II – FC Falke M.Schw. II
Sonntag 01.10. – 15.00 Uhr	TSV Poing II – SV Bruck II
Sonntag 08.10. – 12.45 Uhr	SV Bruck II – FC Dreistern III
Sonntag 15.10. – 12.00 Uhr	FC Ebersberg II – SV Bruck II
Sonntag 22.10. – 12.45 Uhr	SV Bruck II – VfB Forstinning III
Sonntag 29.10. – 10.45 Uhr	TSV Oberpfr. III – SV Bruck II
Sonntag 05.11. – 12.45 Uhr	SV Bruck II – FC Parsdorf II
Sonntag 12.11. – 14.30 Uhr	SV Bruck II – TSV Egmating II

FOTOS AUS UNSERER GEMEINDE

Das folgende Motiv hat unser ehemaliges Brücke-Mitglied Hans Huber aus optimalem Blickwinkel fotografiert. Denken Sie sich einfach selbst einen entsprechenden Titel für das Foto aus (z.B. St. Michael treibt das Windrad an...).



Dieses exotisch anmutende Tier, ein Emu, begegnet Ihnen beim Spaziergang durch Taglaching, gleich neben dem St.-Georg-Kirchlein.

XAVER VON UND ZU BRÜCKL KOMMENTIERT...

So liabe Leit, seit am 20. August is staad wordn in unserm Kirchturm, seitdem hamma de drei ogschlongna Glocken außer Betrieb gnomma. Und drum konn ma jetz sogn, dass in Europa zur Zeit zwoa „berühmte“ Kirchen koa Glockengläut mehr habn: da Big Ben z’London drübn und unser Michaelskirch! Do samma scho in prominenter Gseischaft. Jetz hoff ma hoit, dass mir unsere neien Glocken, de ja sogar scho gweiht san, boid aufhंगा kenna und net wia de Londoner vier Jahr auf’s Glockengläut verzichten miassn. Den Kirchturm wer ma doch statisch hibringa und de Vögel miassatn jetz a langsam mit’m Nachwuchs fertig sei.

Aber apropos Kirch. Do ham de Katholiken heier zwoamoi hischaung miassn, wia in de neien Kalender da 31. Oktober ois Feiertog ozeichnet war. Zerst hob i mir scho denkt, drahn mir jetzt ganz durch und hot Häälöwien jetzt tatsächlich sich ois Feiertog durchgesetzt. Oder werd da Weltspartog jetz wieder am 31.10. obg’hoitn und is desweng a Feiertog. Des Schofkopfrenna von da CSU hob i jetzt ois Grund für den Feiertog dann eher ausgeschlossn. Bis i gseing hob, dass ma zwengs da Reformation vor fünfhundert Jahr an kompletten Feiertog kriagt ham und von da Arbat dahoam bleibn derfan. Wia hamma in da Schui immer gsogt: do hot da Luther seine „95 Prothesen“ an d’Kirch hignogelt, obwoi mir gwusst ham, das des net sei Gebiss war. I find, den freia Tog ham mir Katholiken uns aber a verdient, weil de Evangelischen derfan scho seit ewige Zeiten an de katholischen Feiertog mit uns mitfeiern und dahoam bleibn.

Obwoi i find, mir ham immer no vui z’wenig Feiertog. Do tat’n mir scho no a paar eifoin. Zum Beispui tat mir der 3. Dezember ois Feiertog sehr guat gfoin, weil do hob i Namenstog. Do is nämlich da Franz Xaver-Tog. Und nochdem’s net umsonst hoäßt „da Xaver is a Braver“, war doch des a guata Tog zum Feiern. Schod, dass der Vornam’ heitzutog ganz außer Mode kemma is, der konn mit’m Ben, Leon oder mit’m Finn nimmer mithoitn. Oder wos a no a ganz a wichtiger Gedenktog war, is der 28. Mai. Do foit eana jetzt wahrscheinlich nix ei, aber des is der Tog, an dem die Münchner Löwen im Jahr 1966 s’erste, s’oanzige

und a s'letzte Moi Deitscher Moasta wordn san. Und sowos miassat ma doch jed's Jahr feiern, weil des kimmt a so schnei net wieder.

Wenns um den Fuaßboi geht, is Feiern immer a schene Sach, weil ma's mitanand macht und des Mitananda is ja sowieso des Wichtigste in ana Gmoa. Und drum werdn mir heier natürlich ganz intensiv auf unsere Brucker Fuaßballer schaug, weil de warn letzt's Jahr in da Rückrundn scho sauguat und vielleicht klappts ja heier doch amoi mit'm Aufstieg. Es tat a nächsts Jahr koa Maibam osteh, wo de Form von unsere jungen Kicker dann meistens a bissl nochlosst, weil de aus'm Maibamstüberl nimmer nausfinden, oiso des war in dera Säson koa Hindernis. Mir miassn ja a gar net so hoch naus wia unsere Nachbarn z'Moosach drübn, no dazua woin mir ja a, dass unsere eigenen, junga Leit aus da Gmoa Bruck oder Baiern zum Spuin dro kemman. I respektier ja, dass de Verantwortlichen in Moosach mords stoiz san auf eana Mannschaft, vor allem, wos sie rundrum um des Ganze ois organisiern miassn, do is scho vui Angaschmo gfrogt. Aber wenn i dann immer von de „Gallier“ in da Zeitung lies, dann konn i des net vasteh, weil Spieler aus Moosach find i in da ersten Mannschaft eigentlich koa. De kannten ja scho fast unter der Bezeichnung „TSV Moosach St. Germain“ laffa, wobei de Beträge in da Landesliga bestimmt doch no a bissl niedriger san. Aber egal, mir woin bloß in d'A-Klass, do kemma zu de Auswärtsspiele weiterhin no mit'm Radl hifahrn.

So liabe Leit, es is ja fast net zum glabn, aber es geht rasant auf Weihnachten zua. Und nachdem i vorher ja scho den Reformations- tog ogsprocha hob und des – wia gsogt – a Feiertog is, kannt ma heier des traditionelle Lebkuacha-Embargo („Lebkuacha ghörn zur Adventszeit und kemman desweng erst ab 1. November auf'n Tisch“) heier dahingehend aufwoacha, dass ma de ersten Lebzelten scho am Feiertog, am 31. Oktober zum Frühstück auspackan.

I wünsch eich für de nächsten drei Monat a guate Zeit, a paar hoibwegs gmiatliche Advents- und Vorweihnachtswochen und an hervorragenden Platzl- und Lebkuacha-Hunger.

Des und no vui mehr wünscht eich eier ergebener Gemeindebürger Xaver von und zu Brückl (der Xaver vom 3. Dezember)!



Alxing-Brucker
Genossenschaftsbank eG

persönlich - kompetent - flexibel



Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 08.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 16.30 Uhr

Mi 08.00 - 12.30 Uhr

Sa 09.00 - 11.00 Uhr

Beratungstermine
jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Alxing

Dorfstraße 8
85567 Bruck

Telefon 08092 4450

Fax 08092 33275

Mail bank@rb-alxing.de

www.alxinger-bank.de